

INFRAmagic® ROTlicht+

Der Rotlicht – Infrarot Vollspektrum EINBAUSTRALER

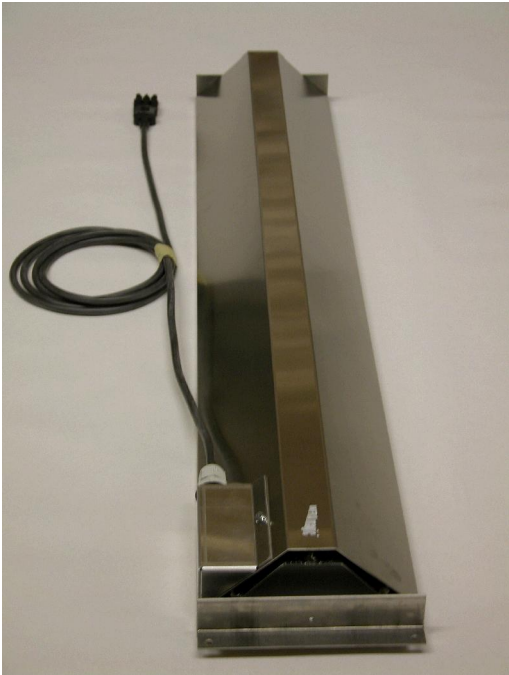
Bauen Sie jetzt einen Rotlicht Infrarotstrahler ebenso einfach in die Wand einer Infrarotkabine oder Sauna ein, wie Sie es bisher von anderen Einbaustrahlern gewohnt waren.

Rotlicht Tiefenwärme war noch nie so elegant und montagefreundlich.

Die Eigenschaften des Vollspektrums finden Sie ausführlich beschrieben im Kapitel ‚Saunafluter‘ und bei den herkömmlichen Vollspektrum Reflektorstrahlern, sodass wir hier nicht noch einmal darauf eingehen müssen.



Der ROTlicht+ Infrarotstrahler, eingebaut in eine Red Cedar Kabinenwand.



Das Besondere am neuen ROTlicht+ Vollspektrumstrahler ist sein völlig geschlossenes Gehäuse.

Damit wird die Luft auf vorgegebenem Weg durch das Innere des Strahlers geführt.

Entlang der Strahlungsröhre, die eine starke Wärme entwickelt.

Die Röhrensockel, der empfindlichste Teil der Strahlungsröhre, wird gekühlt.

Gleichzeitig wird eine unzulässige Erwärmung vermieden und so der direkte Einbau in eine Doppelwand ermöglicht.



*Erreicht wird dieser Effekt durch **Zuluft**schlitze unten an der Vorderseite des Strahlers, in die die kühlere Luft eintritt...*



*...und **Entlüftung**sschlitze oben an der Vorderseite des Strahlers, durch die die heiße Luft entweicht.*

Die Vorderseite wird abgeschlossen durch eine spezielle rote Glas-Keramikscheibe, deren Rückseite zur Streuung der Strahlung strukturiert ist.

In Verbindung mit der speziell gestalteten Oberfläche unseres MULTImagic Reflektors, den man im Bild sehr gut erkennen kann, wird die Strahlung optimal verteilt.

Eine Verfälschung der Zusammensetzung der Infrarotstrahlung, die die Vollspektrumröhre abstrahlt, findet durch die besondere Art der Glaskeramik nicht statt.

Die von der Vollspektrumröhre abgestrahlte spektrale Zusammensetzung des Infrarotspektrums erreicht ungefiltert zu 100% auch den Nutzer.



Durch den verschraubten Anschlusskasten unten an der Rückseite des Strahlers, der zur Zugentlastung eine verschraubbare Kabeldurchführung aufweist, ist ein sicherer Anschluss des **ROTlicht+** Strahlers gewährleistet.



Zur Wärmeabschirmung der Holz-Schnittkante um die Einbauöffnung des **ROTlicht+** Strahlers ist es erforderlich, dass das mitgelieferte Glasseide-Brandschutzband angetackert wird.



Zwangsläufig führt das natürlich dazu, dass, nach dem Einbau des Strahlers, ringsum dieses Band unschön zu sehen ist.

Um diesen unschönen Anblick zu verdecken, gehört zum Lieferumfang ein Aluminiumrahmen, der in einem Stück gefräst ist.

Wenn dieser Rahmen, mit den ebenfalls zum Lieferumfang gehörenden Edelstahlschrauben, montiert ist, bietet sich dem Betrachter ein eleganter Eindruck des **ROTlicht+** Infrarot Einbaustrahlers.

